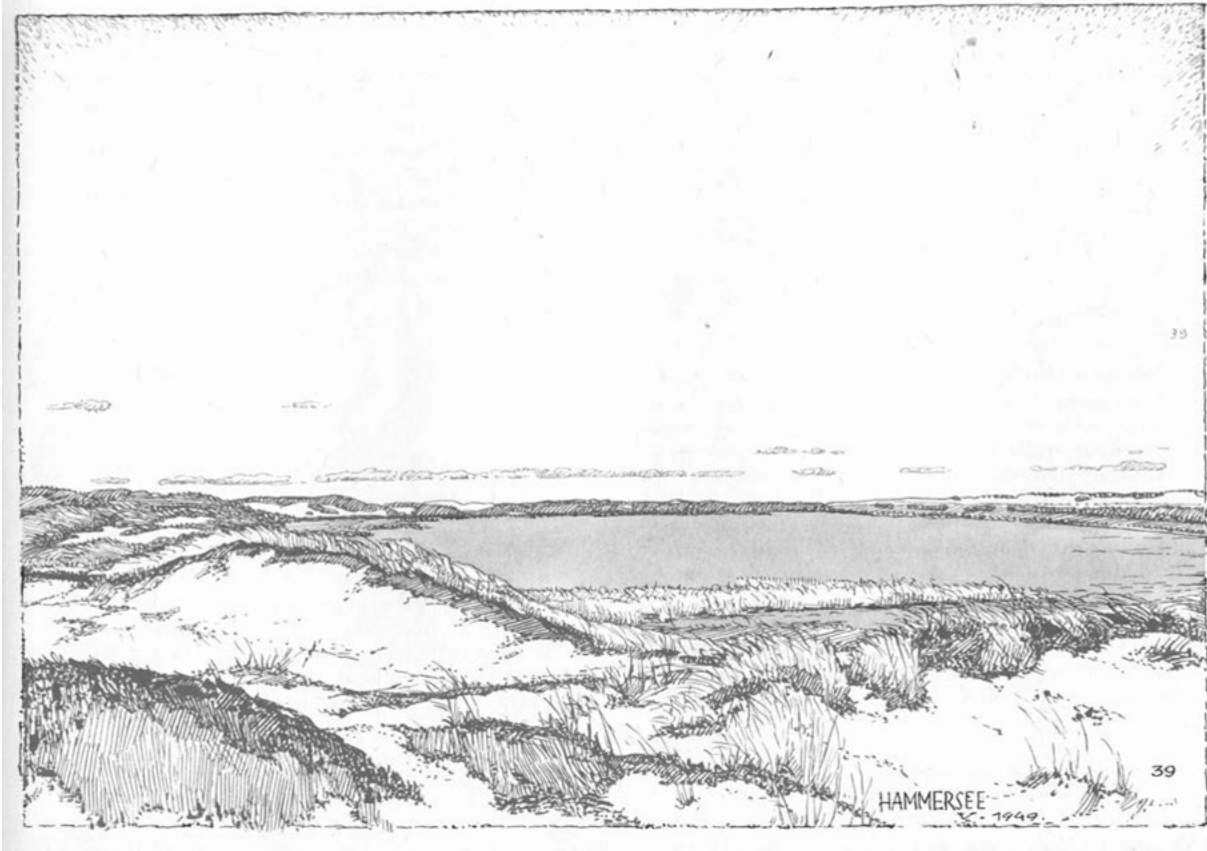


An aerial photograph showing a coastal landscape. In the foreground, there is a wide, sandy beach meeting the ocean. Behind the beach is a large, forested island or peninsula. To the left of the island is a lagoon with blue water. The background shows a vast, flat, green landscape, likely a coastal plain or wetland, with a network of ditches or canals. The sky is clear and blue.

Klaus Stoevesandt

Der Hammer auf Juist

Werdendes Land auf einer Insel



Der Hammersee 1949
Zeichnung von Lorenz Hafner aus „Juist - Ein Insel-Buch“



Die Spitze der Haakdünen und davor das gewaltige Billriff

Inhaltsverzeichnis

Der Hammer

1951

2014

2018

1811

1860

1924

1928

1968

2020

Die Natur lässt sich nicht zwingen

Dank für Unterstützung

Der Hammer

Als ich mit meinen Erinnerungen aus Kinderjahren wieder einmal am Strand entlang Richtung Bill wanderte und das Ende der Haakdünen erreichte, da blickte ich verwundert nach Westen und dachte spontan: „Das ist ja der Hammer!“.

Wie hatte sich das alles hier an diesem Ort verändert! Im Gegensatz zu erlebten Eindrücken blickte ich nun kilometerweit nach Westen über eine riesige Sandfläche. Das Billriff musste inzwischen gewaltig angewachsen sein. Hatte Juist entgegen der allgemeinen Ostdrift der ostfriesischen Inselkette auch im Westen zugelegt? Weniger auffällig zeigte sich dagegen der erhebliche Abbruch an der Kette der Haakdünen, weil ihre Strandfront nicht zerstört wirkte. Nur ein Kundiger konnte bemerken, dass ihre Front in Südrichtung gewandert war. Das vergrößerte Billriff war mir jedoch auffälliger.

Die Redensart: „Das ist ja der Hammer!“ will sagen, das ist etwas Besonderes, etwas mit dem man überhaupt nicht gerechnet hatte. Erstaunt schritt ich also über die derartig vergrößerte Sandfläche am Westende der Insel Juist, und von Süden schaute die Vogelinsel Memmert herüber.

Alle ostfriesischen Inseln müssen den Abbruch im Westen fürchten. Juist wächst dagegen zur Zeit am Westende, genauso wie am Ostende. Nur von Norden her greifen die Fluten offenbar an.

Für Juist hat das Wort „Der Hammer“ aber noch eine ganz andere Bedeutung. Hier kommt es aus der Sprache der Friesen und meint eine typische Geländeform. Hammer ist

hier eine Ableitung von Hammerk (Häm = Heim; Mark = Grenzgebiet) oder Hammeren. Darüber hinaus gibt es auf Juist, der sogenannten „Schönsten Sandbank der Welt“, noch eine Besonderheit. Sie hat sich ebenso mit der Bedeutung des friesischen Wortes Hammer verbunden. Aus einer zwei Kilometer breit klaffenden Dünenlücke, einer Sandfläche die man „Der Hammer“ nannte, bildete sich vor knapp 90 Jahren ein Süßwassersee. Es ist der einzigartige Hammersee von Juist. Von all dem wird in diesem Büchlein die Rede sein.

Mit Recht trägt diese kleine Schrift also den Titel: „Der Hammer auf Juist“. Sie erzählt die Geschichte des Hammersees von Juist in zehn Abschnitten. Bis auf das letzte abschließende Kapitel wurden die anderen neun jeweils nur mit einer Jahreszahl gekennzeichnet. Die ersten drei von 1951 bis 2018, sowie die letzten beiden von 1968 bis 2020 berichten und kommentieren eigene Erlebnisse. Die vier Kapitel des Mittelteils von 1811 bis 1928 versuchen die Entwicklungen auf dem Hammer anhand gefundener Quellen nachzuzeichnen. In diesem Unternehmen möchte ich also eigenes Erleben um den Juister Hammersee und auch dessen Vorgeschichte auf dieser besonderen ostfriesischen Insel erzählen.

1951

Es sind nun schon siebzig Jahren vergangen, als ich damals für einige Monate im Alter von 10 Jahren die Insel Juist erlebte. Die Bilder der Erinnerung wach zu rufen, ist deshalb gar nicht mehr so einfach. Wenn ich heute nach rechts von der Hugo-Droste-Straße in die Dünenstraße abbiege, ist vom Kinderheim, das mir bis heute in Erinnerung blieb, nichts mehr zu sehen. Schmucke kleinere Backsteinhäuser stehen heute auf dem ehemaligen Grundstück des Kinderheimes Tilemann, in welchem ich damals in zwei aufeinander folgenden Jahren mehrere Monate verbracht hatte, um mein Asthma zu kurieren.

Dies Bild weckt meine Erinnerungen in eine Zeit jugendlicher Unbekümmertheit.